

PRODUKTDATENMERKBLATT

Wood Primer & Undercoat

Alle Farben von Farrow & Ball sind auf Wasserbasis hergestellt, wodurch sie geruchsarm, VOC-arm (flüchtige organische Verbindungen) und schnell trocknend sind. Außerdem erreichen sie gemäß der unabhängig durchgeführten französischen Innenraumlufthqualitätsverordnung Nr. 2011-321 - Arrêté April 2011 - die höchstmögliche Bewertung A+ für Innenraumlufthqualität.

Produktbeschreibung:

Unser Wood Primer & Undercoat eignet sich für unbehandeltes oder zuvor gestrichenes Holz im Innen- und Außenbereich, einschließlich Böden und harzhaltige Bereiche. Es schafft eine glatte, schützende und einfach zu lackierende Basis für Dead Flat, Modern Eggshell, Flat Eggshell, Exterior Eggshell oder Full Gloss. Erhältlich in vier Farbtönen zur Ergänzung Ihres gewählten Decklacks für ein dauerhaftes, gleichmäßiges und farbtintensives Finish.

Nicht geeignet für:

Dieses Produkt ist nicht für Kellerräume oder Gebäude ohne funktionsfähige Feuchtigkeitssperren und -membranen geeignet, da dies zu einem Versagen der Haftung zwischen der Farbe und dem zu streichenden Untergrund führen kann. Mögliche Folgen sind Abblättern, Abplatzen und Blasenbildung des Anstrichs.

Erhältlich in: Musterdosen 750 ml 2.5 Litre 5 Litre

In vier Farben erhältlich: Primer für weiße und helle Farben, Primer für mittelgetönte Farben, Primer für rote Farben. Internet unter farrow-ball.com, per E-Mail unter exportsales@farrow-ball.com, telefonisch unter +49 (0) 069 25 617 095, in unseren Showrooms sowie bei unseren Händlern weltweit.

Tipps zum Grundieren und Vorstreichen:

Mit der Nutzung einer Farrow & Ball Grundierung oder einem Nebelanstrich versiegeln Sie die Oberfläche, die Sie streichen. Vor dem Auftragen der Deckschicht sollte eine satte, feste Schicht Grundierung aufgetragen werden, um sicherzustellen, dass Ihr gewähltes Farrow & Ball Finish vollständig haftet, gleichmäßig einzieht und ein glattes und ebenmäßiges Finish mit satter Farbtiefe ergibt. Verdünnen Sie die Grundierung oder den Nebelanstrich nicht zu stark. Dies verringert die Deckkraft, was zu einem ungleichmäßigen Finish und einer unvollständigen Farbentwicklung führt. Überlegen Sie vor dem Auftragen des Decklacks, ob eine zweite, unverdünnte Schicht Grundierung erforderlich ist, um die volle Deckkraft zu erreichen. Dies ist besonders wichtig, wenn ein deutlicher Farbwechsel vorgesehen ist.

Bevor Sie mit dem Streichen beginnen:

Um das Beste aus den Finishes von Farrow & Ball herauszuholen, ist es wichtig, dass Ihre Oberfläche richtig vorbereitet ist. Eine schlechte Vorbereitung ist die Hauptursache für die meisten Probleme beim Streichen. Oberflächen müssen in einwandfreiem Zustand, sauber, trocken und frei von jeglichen Verunreinigungen wie Schmutz, Staub, Fett, Schimmel und lose/brüchigem Material sein. Die Oberfläche sollte außerdem leicht abgeschliffen werden, um eine leichte Struktur für eine bessere Haftung zu erzeugen, und anschließend der entstandene Staub abgewischt werden.

Bei Innenholz mit harziger oder astiger Oberfläche befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen zur Vorbereitung von astigem oder harzigem Holz. Bei schwereren Knoten sollten Sie die Verwendung einer Lösung zum Lösen von Knoten oder einer Holzgrundierung auf Aluminiumbasis in Betracht ziehen oder den Knoten sogar vollständig entfernen und durch einen Holzpfropfen ersetzen.

Bei Holz im Außenbereich, dessen Oberfläche harzig oder astig ist, befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen zur Vorbereitung von astigem oder harzigem Holz. Bei schwereren Knoten sollten Sie die Verwendung einer Lösung zum Lösen von Knoten oder einer Holzgrundierung auf Aluminiumbasis in Betracht ziehen oder den Knoten sogar vollständig entfernen und durch einen Holzpfropfen ersetzen. Wenn Sie die Farbe von Holzarbeiten im Außenbereich von hell auf dunkel ändern, absorbieren Sie deutlich mehr Wärme von der Sonne. In manchen Fällen kann diese zusätzliche Wärme dazu führen, dass Harz und Gase aus dem Holz freigesetzt werden, was bei großen Gegenständen wie Garagentoren zu einem Verziehen und Verformen führen kann. Wenn Sie also eine deutliche Farbänderung auf einer Holzoberfläche planen, die direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist, sollten Sie unsere dunkelsten Farbtöne meiden und stattdessen eine Farbe mit einem Lichtreflexionswert (LRV) von über 55 wählen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie von unserem Kundenbetreuungsteam.

Oberflächenmängel:

Wenn Sie auch nur kleinste Unebenheiten auf der Oberfläche feststellen, müssen diese vor dem Auftragen der Farbe entfernt werden, da Farbe und Glanzgrad diese Unebenheiten nur noch stärker hervorheben. Je höher der Glanzgrad, desto stärker werden sie hervorgehoben. Unebenheiten treten weniger deutlich hervor, wenn ein mattes Finish aufgetragen wird, sie sind jedoch immer noch vorhanden und bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen erkennbar. Wenn ein Stufe 5 - Finish (das bestmögliche Finish) erforderlich ist, sollten Sie mehrmals spachteln, glätten und neu streichen. Das heißt, nach dem Auftragen des Nebel- bzw. Grundanstrichs werden Unebenheiten oder Nähte mit einer entsprechenden Spachtelmasse verspachtelt, leicht glattgeschliffen und anschließend eine Schicht Decklack aufgetragen. Sie sollten diesen Vorgang so lange wiederholen, bis keine Mängel mehr sichtbar sind. Dies ist normalerweise für Gipskartonplatten oder Hochglanzoberflächen erforderlich, bei denen die Lichtverhältnisse etwaige Unebenheiten hervorheben können. Bitte beachten Sie, dass die letzte Deckschicht aufgrund ihrer Fließ- und Ausgleichseigenschaften nur den Standard der darunter liegenden vorbereiteten Oberfläche widerspiegelt. Wenn Grundierungen und Voranstriche nicht einwandfrei aufgetragen wurden, müssen auch diese vor dem Auftragen der Deckschichten geglättet werden, da sie sonst erneut sichtbar werden.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass Farben und Untergründe, die aus den 90er Jahren oder früher stammen, Inhaltsstoffe aus Blei enthalten können und gesundheitsschädlich sind. Es müssen besondere Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden.

Sicherheit:

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-(2H)-isothiazol-3-on and Reaction mass aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1) . Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Lesen Sie vor Gebrauch das Etikett sorgfältig durch. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Sorgen Sie während des Auftragens und Trocknens für eine gute Belüftung.

Farbechtheit:

Überprüfen Sie vor Gebrauch die Farbgenauigkeit, da Farrow & Ball nicht für Dekorationskosten haftet, die durch die Anwendung einer falschen Farbe entstehen. Wenn mehr als eine Dose derselben Farbe verwendet werden soll, stellen Sie sicher, dass die Chargennummern identisch sind oder vor Gebrauch gemischt werden. Vor Gebrauch gründlich umrühren. Bitte beachten Sie, dass unterschiedliche Auftragswerkzeuge (z. B. Pinsel, Rolle, Sprühdose) zu leichten optischen Unterschieden in der endgültigen Farbe führen können. Bei einigen dunkleren Farbtönen können nebeneinander aufgetragene Oberflächen mit unterschiedlichem Glanzgrad aus bestimmten Blickwinkeln leicht farblich abweichen.

Reinigung vor dem Streichen:

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, stellen Sie sicher, dass Ihre Oberfläche, Werkzeuge und das Produkt sauber sind, bevor Sie beginnen. Für die meisten Oberflächen empfehlen wir die Verwendung einer verdünnten Zuckerseifenlösung gemäß den Anweisungen des Herstellers. Von der Verwendung von Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln oder stark alkalischen Lösungen raten wir ab, da diese die Haftung beeinträchtigen können. Wischen Sie die Oberfläche nach der Reinigung mit einem feuchten Tuch ab und lassen Sie sie trocknen. Achten Sie beim Öffnen einer neuen Farbdose darauf, dass kein Staub oder Schmutz vom Deckel in den Inhalt fällt. Wenn Sie eine Dose Farbe wiederverwenden, empfehlen wir, diese abzuseihen. Stellen Sie sicher, dass Ihre Werkzeuge, einschließlich Ihres Rührers, sauber sind. Wir empfehlen, Ihren Pinsel oder Ihre Rolle anzufeuchten und dann überschüssiges Wasser zu entfernen, bevor Sie Farbe auftragen.

Bereits gestrichene Holzflächen im Innenbereich (keine Holzböden) Holzwerk, Türen, Fußleisten usw.:

Stellen Sie sicher, dass alle Oberflächen intakt, sauber, trocken und frei von Schmutz, Fett und anderen Verunreinigungen sind. Entfernen Sie alle abblätternden oder Blasen werfenden Bereiche alter Farbe, da Abplatzungen oder Abblättern auftreten können, wenn Sie über schwache Farbschichten streichen. Verblenden und glätten Sie die Ränder alter Farbbereiche, da dies zur Glättung der Oberfläche beiträgt. Füllen Sie alle Risse, Löcher und offenen Fugen mit einer geeigneten Spachtelmasse. Schleifen Sie die Oberfläche leicht an, um die Farbhaftung zu verbessern. Grundieren Sie alle gespachtelten oder freiliegenden astigen/harzigen Bereiche stellenweise mit Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat. Tragen Sie eine Schicht Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat im richtigen Farbton für Ihre Deckschicht auf (und lassen Sie zwischen den Schichten mindestens 4 Stunden trocknen). Tragen Sie dann zwei Schichten des von Ihnen gewählten Farrow & Ball-Finishs auf und lassen Sie zwischen den Schichten die richtige Trocknungszeit einhalten.

Unbehandelte Holzflächen im Innenbereich (nicht Holzböden) Holzwerk, Türen, Fußleisten usw.:

Stellen Sie sicher, dass alle Oberflächen intakt, sauber, trocken und frei von Schmutz, Fett und anderen Verunreinigungen sind. Füllen Sie Risse, Löcher und offene Fugen mit einer geeigneten Spachtelmasse. Schleifen Sie die Oberfläche leicht an, um die Farbhaftung zu verbessern. Bereiten Sie gespachtelte, astige oder harzige Stellen wie oben beschrieben vor und grundieren Sie sie mit Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat. Tragen Sie eine Schicht Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat im richtigen Farbton für Ihre Deckschicht auf. Lassen Sie zwischen den Schichten mindestens 4 Stunden trocknen. Tragen Sie zwei Schichten des von Ihnen gewählten Farrow & Ball-Finishs auf und lassen Sie zwischen den Schichten die richtige Trocknungszeit einhalten.

Holz im Außenbereich, behandelt:

Stellen Sie sicher, dass alle Oberflächen intakt, sauber, trocken und frei von Schmutz, Fett und anderen Verunreinigungen sind. Entfernen Sie alle abblätternden oder Blasen werfenden Stellen alter Farbe, da beim Überstreichen schwacher Farbschichten Abplatzungen oder Abblättern auftreten können. Verblenden und glätten Sie die Ränder alter Farbbereiche, da dies zur Glättung der Oberfläche beiträgt. Füllen Sie alle Risse, Löcher und offenen Fugen mit einem wasserbasierten Holzspachtel für den Außenbereich. Schleifen Sie die Oberfläche leicht an, um die Farbhaftung zu verbessern. In Umgebungen, in denen Holzfäulepilze auftreten können, behandeln Sie diese vor dem Grundieren mit einem Holzschutzmittel für den Außenbereich. Bereiten Sie alle astigen oder harzigen Bereiche wie oben beschrieben vor und grundieren Sie sie stellenweise mit Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat. Tragen Sie eine Schicht Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat im richtigen Farbton für Ihre Deckschicht auf (und lassen Sie zwischen den Schichten mindestens 4 Stunden trocknen). Tragen Sie dann zwei Schichten des von Ihnen gewählten Farrow & Ball-Finishs auf und lassen Sie zwischen den Schichten die richtige Trocknungszeit einhalten. Bitte beachten Sie: Das wiederholte Reparieren von Rissen, Löchern und offenen Fugen in einer Oberfläche kann darauf hinweisen, dass die Oberfläche das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat und zusätzlichen Pflegeaufwand erfordert. In diesem Fall sollten Sie eine Erneuerung oder einen Austausch in Erwägung ziehen.

Holz im Außenbereich, unbehandelt:

Stellen Sie sicher, dass die Oberflächen intakt, sauber, trocken und frei von Schmutz, Fett und anderen Verunreinigungen sind. Füllen Sie Risse, Löcher und offene Fugen mit einem wasserbasierten Holzspachtel für den Außenbereich. Um die Haftung der Farbe zu verbessern, schleifen Sie die Oberfläche leicht an. In Umgebungen, in denen Holzfäulepilze auftreten können, behandeln Sie die Oberfläche vor dem Grundieren mit einem Holzschutzmittel für den Außenbereich. Bereiten Sie astige oder harzige Stellen wie oben beschrieben vor und grundieren Sie sie mit Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat. Tragen Sie eine Schicht Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat im passenden Farbton für Ihre Deckschicht auf und lassen Sie die Schicht mindestens 4 Stunden trocknen. Tragen Sie zwei Schichten des von Ihnen gewählten Farrow & Ball Finishes auf und lassen Sie die Schicht zwischen den Schichten die richtige Trocknungszeit einhalten. Bitte beachten: Das wiederholte Ausbessern von Rissen, Löchern und offenen Fugen in einer Oberfläche kann darauf hinweisen, dass die Oberfläche das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat und zusätzlichen Pflegeaufwand erfordert. Erwägen Sie in diesem Fall eine Erneuerung oder einen Austausch. Nicht geeignet für Terrassendielen oder anderes kesseldruckimprägniertes Holz. (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18).

Neulackierung Holz Fußboden:

Bereiche der alten Farbe, die sich ablösen oder Blasen haben, müssen beseitigt werden. Für die beste Verarbeitung und höchste Lebensdauer, so viel von der vorherigen Beschichtung wie möglich entfernt werden. Achten Sie darauf, dass der Boden grundgereinigt ist. Nötigenfalls schleifen Sie den Untergrund gut an und sorgen Sie dafür das Schleifstaub, der eine Trennschicht bildet unbedingt entfernt ist. Ermöglichen das Holz (weniger als 10% Feuchtigkeitsgehalt) zu trocknen. Tragen Sie eine volle Schicht Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat zu versiegeln. Tragen Sie zwei volle Schichten Farrow & Ball Modern Eggshell. Nicht geeignet für Böden, die häufigem Fahrzeugverkehr ausgesetzt sind.

Holzböden im Innenbereich, unbehandelt:

Stellen Sie sicher, dass der Bodenbelag sicher befestigt ist, um Bewegungen zu verhindern. Füllen Sie alle Risse und offenen Fugen mit einer nicht flexiblen, überstreichbaren Holzspachtelmasse. Bitte prüfen Sie, ob der Holzuntergrund Feuchtigkeit enthält. Hier sollte eine Holzfeuchte von 10 % nicht überschritten werden. Holzinhaltsstoffe ggf. mit Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat partiell ausbessern. Danach über die gesamte Fläche eine angepasste Grundierschicht mit Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat aufbringen. Danach bringen Sie bitte zweimalig Farrow & Ball Flat Eggshell auf. Nicht geeignet für Böden, die häufigem Fahrzeugverkehr ausgesetzt sind.

Vorbereitung von MDF im Innenbereich:

MDF gibt es in verschiedenen Qualitäten sowie mit oder ohne Grundierfolie. Bearbeitung ohne Grundierfolie: Flächen anschleifen und eine Schicht Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat im korrekten Farbton für Ihre Deckschicht auftragen und zwischen den Schichten mindestens 4 Stunden Trocknungszeit zulassen. Dient als Einlassgrund für rohe, unbehandelte MDF Platten. Bitte sorgen Sie dafür, dass die Kanten ausreichend abgedeckt und isoliert sind. Eine Schicht Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat im korrekten Farbton für Ihre Deckschicht auftragen und zwischen den Schichten mindestens 4 Stunden Trocknungszeit einhalten. Zwei Schichten Ihrer gewählten Farrow & Ball Deckschicht unter Einhaltung der korrekten Trocknungszeiten zwischen den Schichten auftragen. Dient als Grundierung bzw. erste Primer Schicht.

Bearbeitung mit Grundierfolie: Flächen sehr gut anschleifen und eine Schicht Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat im korrekten Farbton für Ihre Deckschicht auftragen und zwischen den Schichten mindestens 4 Stunden Trocknungszeit einhalten. Versuchen Sie beim Schleifen von MDF so wenig Staub wie möglich zu erzeugen und tragen Sie die entsprechende Atemschutzausrüstung (RPE). Zwei Schichten Ihrer gewählten Farrow & Ball Deckschicht unter Einhaltung der korrekten Trocknungszeiten zwischen den Schichten auftragen. Bitte sorgen Sie dafür, dass die Kanten ausreichend abgedeckt und isoliert sind.

Holzspachtelmassen im Innenbereich:

Bitte wählen Sie Ihre Spachtelmasse danach aus, welchen Anforderungen sie genügen soll, dann empfehlen wir, den Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat zu verwenden. In der Regel müssen auf unbehandelten Holzuntergründen 3 Anstriche durchgeführt werden: einmaliges Grundieren und zweimaliger Deckanstrich. Dafür eine Schicht Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat im für Ihre Deckschicht empfohlenen Farbton auftragen. Zwischen den Schichten mindestens 4 Stunden Trocknungszeit einhalten. Nachfolgend zwei Schichten Ihrer gewählten Farrow & Ball Deckschicht unter Einhaltung der korrekten Trocknungszeiten zwischen den Schichten streichen.

Holzfüllstoffe im Außenbereich überarbeiten:

Befolgen Sie die Anwendungshinweise und Trocknungszeiten des Füllstoffherstellers und grundieren Sie die Stellen mit Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat. Tragen Sie eine Schicht Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat im passenden Farbton für Ihren Deckanstrich auf. Lassen Sie zwischen den Schichten mindestens 4 Stunden trocknen. Tragen Sie zwei Schichten des von Ihnen gewählten Farrow & Ball Finishes auf und lassen Sie zwischen den Schichten die richtige Trocknungszeit einhalten.

Fugen und Dichtungsmassen:

Wenn kleine Lücken und Risse gefüllt oder versiegelt werden müssen, werden die besten Ergebnisse mit einer Dekorationsmasse auf Acrylbasis erzielt, einem flexiblen Füllstoff auf Wasserbasis. Verwenden Sie nur so wenig Masse wie nötig, da eine kleinere Raupe schneller trocknet und weniger zur Rissbildung neigt. Befolgen Sie die Anwendungshinweise und Trocknungszeiten des Herstellers (normalerweise 2 – 3 Stunden), bevor Sie den von Ihnen gewählten Farrow & Ball-Lack auftragen. Estate Eggshell, Flat Eggshell, Modern Eggshell, Full Gloss und Dead Flat – Tragen Sie eine unverdünnte Schicht Wood Primer & Undercoat im richtigen Farbton für Ihre Deckschicht auf (mindestens 4 Stunden Trocknungszeit zwischen den Schichten einhalten), gefolgt von 2 Schichten der von Ihnen gewählten Deckschicht (auch hier mindestens 4 Stunden Trocknungszeit zwischen den Schichten einhalten). Estate Emulsion und Modern Emulsion – Tragen Sie eine unverdünnte Schicht Wall & Ceiling Primer & Undercoat im richtigen Farbton für Ihre Deckschicht auf (mindestens 4 Stunden Trocknungszeit zwischen den Schichten einhalten), gefolgt von 2 Schichten der von Ihnen gewählten Deckschicht (auch hier mindestens 4 Stunden Trocknungszeit zwischen den Schichten einhalten). Bitte beachten Sie hier die Herstellervorschriften gemäss DIN 52452, Teil 4 Prüfmethode A1, A2 und A3.

Beschichtung von Kitt:

Wenn für neue oder vorhandene Verglasungen Ersatzkitt benötigt wird, verwenden Sie für beste Ergebnisse einen Glaserkitt auf Acrylbasis, der gut mit modernen Farben und Grundierungen auf Wasserbasis kompatibel ist. Blankes Holz muss zunächst mit einer unverdünnten Schicht Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat grundiert werden, einschließlich der Hirnholzfläche, und mindestens 4 Stunden trocknen gelassen werden, bevor der Glaserkitt aufgetragen wird. Tragen Sie den Glaserkitt gemäß den Anwendungshinweisen und Trocknungszeiten des Herstellers auf, bevor Sie das von Ihnen gewählte Farrow & Ball-Finish wie folgt auftragen: Exterior Eggshell und Full Gloss – Tragen Sie eine unverdünnte Schicht Farrow & Ball Wood Primer & Undercoat im richtigen Farbton für Ihren Decklack auf (lassen Sie zwischen den Schichten mindestens 4 Stunden trocknen), gefolgt von 2 Schichten Ihres gewählten Decklacks (lassen Sie zwischen den Schichten ebenfalls mindestens 4 Stunden trocknen). Stellen Sie sicher, dass das Glas vollkommen sauber ist, und tragen Sie die letzte Deckschicht etwa 1 mm überlappend auf das Glas auf, um eine Versiegelung zu erzielen.

Vorarbeit von Holzinhaltsstoffen und Harzen:

Erhitzen Sie den Knoten, um überschüssiges Harz zu entfernen (wir empfehlen die Verwendung eines Heißluft-Abbeizmittels). Kratzen Sie alle Harzreste ab und reinigen Sie die Stelle anschließend gründlich mit Waschbenzin oder Brennspritus. Lassen Sie die Stelle vollständig trocknen, bevor Sie fortfahren.

Vorbereitung von öligem Holz:

Bestimmte Hölzer wie Eiche, Teak und Palisander können sehr ölig sein und benötigen eine zusätzliche Vorbereitung. Tragen Sie Handschuhe und reinigen Sie die Oberfläche mit einem mit Brennspritus getränkten Tuch. Fahren Sie fort, bis das Tuch über die Oberfläche gerieben und ohne Verfärbung entfernt werden kann. Brennspritus ist gefährlich. Befolgen Sie daher immer die Anweisungen des Herstellers. Wischen Sie die Oberfläche mit heißem Wasser und einer Anlauger / Reiniger ab und lassen Sie sie vollständig trocknen. Bereiten Sie alle gefüllten, astigen oder harzigen Bereiche vor, indem Sie sie den Wood Primer & Undercoat von Farrow & Ball verwenden. Lassen Sie ihn trocknen und tragen Sie dann eine Schicht unverdünnt auf die gesamte Oberfläche auf. Lassen Sie zwischen den einzelnen Arbeitsgängen vier Stunden Trocknungszeit verstreichen. Tragen Sie anschließend zwei Schichten des von Ihnen gewählten Deckanstrich auf.

Gewachste oder polierte Untergründe:

Untergründe gründlich schleifen und abwaschen. Unbedingt Probeanstrich durchführen, um eine optimale Haftung zu prüfen. Gewachste / polierte Untergründe sind kritische Untergründe, bei denen eine Weiterverarbeitung mit Farrow & Ball Farben nicht in allen Fällen problemlos möglich ist. Daher bitte Testfläche streichen.

Schwierige Untergründe (z.B. Melamin etc.):

Schwierige Untergründe wie zum Beispiel Melamin sollten vor dem Streichen sorgfältig vorbereitet werden. Eventuell muss der Untergrund mit einem speziellen Reiniger, Entfetter, Anlauger entfettet, leicht angeschliffen und gründlich gereinigt werden, bevor eine Farbbeschichtung erfolgen kann. Das beste Ergebnis erzielen Sie, wenn Sie vor dem Auftragen der gewählten Farrow & Ball-Beschichtung eine spezielle Haftgrundierung die für den schwierigen Untergrund ausgewiesen wird und dann gemäß den Anweisungen des Herstellers aufgetragen wird.

Zierleisten beschichten:

Vor Gebrauch gründlich umrühren. Unter „Zierleisten“ verstehen wir: Fußleisten, Bilderleisten, Lambris, Türen, Türrahmen und Architraven, Fensterbänke und Fensterrahmen im Innenbereich (sofern sie nicht aus Kunststoff sind). Farben von Farrow & Ball sind wasserbasiert und im Gegensatz zu Lösungsmittelhaltigen Farben laufen diese weniger stark ab, und Sie erzielen das beste Ergebnis, wenn Sie eine dickere Schicht auftragen. Verwenden Sie für beste Ergebnisse einen hochwertigen Pinsel mit synthetischen Borsten und feiner Spitze (z. B. einen Pinsel von Farrow & Ball). Befüllen Sie den Pinsel gut und tragen Sie eine großzügige erste Schicht auf. Streichen Sie zuerst in vertikaler und dann in horizontaler Richtung, bis eine gleichmäßige Schicht aufgetragen ist. Tragen Sie zum Schluss die Farbe mit leichtem Druck in eine Richtung auf, wobei Sie den Pinsel in einem Winkel von etwa 30° halten. Überarbeiten Sie die Farbe nicht und versuchen Sie nicht, sie in dünnen, gleichmäßigen Schichten aufzustreichen, wie Sie es bei einer herkömmlichen Lösungsmittelhaltigen Farbe tun würden, da dies zu übermäßigen Pinselspuren führen kann. Lassen Sie die Farbe vollständig trocknen (mindestens 4 Stunden), bevor Sie mit der gleichen Technik wie zuvor eine zweite Schicht auftragen. Beim Streichen von Türen oder Schränken ist es wichtig, die letzten Striche in Richtung der Maserung zu setzen und den Pinselstrich an den sichtbaren Holzverbindungen zu beenden, um ein makelloses Ergebnis zu erzielen.

Beschichtung mit der Walze:

Vor Gebrauch gründlich umrühren. Mit „Zierleisten“ meinen wir: Fußleisten, Bilderleisten, Lambris, Türen, Türrahmen und Architraven, Fensterbänke und Fensterrahmen im Innenbereich (sofern sie nicht aus Kunststoff sind). Diese Farboberfläche kann auch mit einer mittelflorigen Polyesterrolle aufgetragen werden. Dies ergibt ein gutes Finish mit minimaler Tupfenbildung und ist eine schnelle Auftragsmethode. Für ein optimales Finish empfehlen wir jedoch den Auftrag mit einem feinen Pinsel mit synthetischen Borsten (z. B. einem Farrow & Ball-Pinsel).

Vorbereitung vor dem Sprühauftrag:

Bei der Verarbeitung von Farrow & Ball Farben im Sprühverfahren auf die jeweilige Oberfläche ist es wichtig, daran zu denken, dass das Endergebnis nur so gut ist wie die Oberfläche, auf die Sie Farbe oder Lack auftragen. Die meisten Oberflächen müssen geschliffen, gereinigt und entfettet werden. Löcher und Unebenheiten beseitigen Sie durch Spachteln. Nachfolgend erfolgt in der Regel immer eine Grundierung. Es ist auch empfehlenswert, die Oberfläche zwischen den einzelnen Anstrichen mit einem sehr feinen Schleifpapier zu glätten, um ein glattes und ebenmäßiges Finish zu erhalten, bevor Sie das Farrow & Ball Produkt aufsprühen. Dieser Vorgang muss für das gewünschte Ergebnis möglicherweise mehrmals wiederholt werden. Insbesondere der Hochglanzlack Farrow & Ball Full Gloss hat zwar einen sehr hohen Glanzgrad, lässt aber auch Unebenheiten und Fehler auf der Oberfläche deutlicher hervortreten, als es bei weniger glänzenden Oberflächen der Fall wäre. Bei der Verarbeitung von Lacken ist es wichtig, dass die Umgebungstemperatur stimmt. Hohe Luftfeuchtigkeit vermeiden. Wir empfehlen Ihnen all unsere Lacke in mehreren hauchdünnen Schichten aufzutragen. Die Lacke trocknen dann deutlich besser.

Sprüheinstellungen:

Airless Sprühauftrag: Die besten Ergebnisse werden üblicherweise mit der Einstellung einer 410er Düse und einem Lufteinspritzdruck von 180 bar erzielt. Bitte beachten Sie, dass dies die für die meisten Airless-Spritzsysteme üblichen Einstellungen sind, die je nach Hersteller und Modell des verwendeten Geräts leicht variieren können. Je nach verwendeter Ausrüstung muss die Farbe mit bis zu 5 - 10 % Wasser verdünnt werden. HVLP-Sprühauftrag: Je nach verwendeter Ausrüstung muss die Farbe mit bis zu 10 - 15 % Wasser verdünnt werden. Tragen Sie mehrere dünne Schichten auf und lassen Sie jede Schicht vollständig austrocknen, bevor Sie die nächste Schicht auftragen.

Abkleben:

Klebeband / Malerkrepp ist in verschiedenen Festigkeiten und Qualitätsstufen erhältlich. Verwenden Sie stets ein hochwertiges Band zum Abkleben, das für Malerarbeiten geeignet ist. Einige Abklebebänder sind für Malerarbeiten bestens geeignet. Achten Sie darauf, dass die Klebebänder keinen Untergrund zerstören. Sie müssen für schwach anhaftende Untergründe geeignet sein. Damit werden bessere Ergebnisse erzielt. Entfernen Sie das Abdeckband, solange die Farbe noch leicht feucht ist, indem Sie es vorsichtig und langsam in einem Winkel von 45° abziehen. Wenn das Abdeckband zu lange klebt, kann es erforderlich sein, den Rand mit einer scharfen Klinge abzuschneiden.

Sonstige Produktanwendungen:

Falls Sie Produkte von Farrow & Ball für Anwendungen nutzen wollen, die hier nicht beschrieben werden, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst: telefonisch unter +49 (0) 069 25 617 095 oder per E-Mail an customerrelations@farrow-ball.com. Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass Anrufe zu Schulungszwecken aufgezeichnet werden können.

Lagerungshinweise:

Dieses Produkt ist wasserbasiert und sollte vor Frost und extremen Temperaturen geschützt werden. Wir empfehlen, das Produkt innerhalb von 6 Monaten nach dem Kauf zu verwenden. Wir übernehmen keine Verantwortung für den Verfall des Inhalts oder der Verpackung nach diesem Datum. Dieses Produkt enthält Konservierungsstoffe, um es unter normalen Bedingungen vor Verderb zu schützen. Um Verunreinigungen zu minimieren und eine maximale Haltbarkeit zu gewährleisten, empfehlen wir, das Produkt vor dem Gebrauch in einen sauberen Farbbehälter umzufüllen und alle Werkzeuge vor und nach jedem Gebrauch gründlich zu reinigen. Wiederholtes Öffnen und Verwenden kann das Risiko einer mikrobiellen Kontamination erhöhen. Wir empfehlen daher, dies auf ein Minimum zu beschränken, um die Haltbarkeit des Produkts zu maximieren.

Hinweise zu Umwelt und Entsorgung:

Farbe nicht in den Abfluss spülen, auch nicht beim Reinigen von Malerwerkzeugen. Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

Chemische Abbeizmittel:

Wenn sich die Oberfläche in einem schlechten Zustand befindet oder viele Farbschichten vorhanden sind, ist es möglicherweise am besten, die Farbe mit einem chemischen Abbeizmittel zu entfernen. Diese Produkte können gefährlich sein. Befolgen Sie daher immer die Anweisungen des Herstellers und tragen Sie Schutzausrüstung. Nachdem die Farbe entfernt wurde, muss das chemische Abbeizmittel möglicherweise mit einer Neutralisierungslösung neutralisiert werden. Befolgen Sie auch hier die Anweisungen des Herstellers, spülen Sie mit sauberem Wasser nach und kontrollieren Sie den pH-Wert, bis er unter acht liegt. Lassen Sie die Oberfläche vollständig trocknen, bevor Sie die richtige Grundierung und den gewünschten Deckanstrich auftragen.

Reinigung:

Entfernen Sie vor der Reinigung möglichst viel Produkt von Pinseln oder Rollen.

Technische Informationen:

Formulierung: Acrylharzbindemittel auf Wasserbasis als pigmentierter Voranstrich.

Nicht bei Temperaturen unter 10°C oder übermäßiger Hitze über 30°C anstreichen.

Deckkraft (m²/l pro Schicht): Bis zu 13

Trocknungszeit: Trocken in 2 Stunden.

Trocknung/ Trocknungszeit: Überstrich nach 4 Stunden

Empfohlener Anstrichaufbau: 1 Schichten*

*Bei dunkleren oder kräftigen Farben kann ein zusätzlicher Farbauftrag erforderlich sein. Bitte beachten Sie: Die angegebenen Trocknungszeit nachdem Neubeschichtet werden kann beruht auf Normalbedingungen - die Trocknungszeiten können in kühleren bzw. feuchteren Umgebungen länger sein. Tragen Sie mehrere dünne Schichten auf und lassen Sie jede Schicht vollständig austrocknen, bevor Sie die nächste auftragen. Vor dem Auftragen auf lösemittelhaltigen Untergründen 14 Tage warten.

Dichte: 1.2 - 1.4 g/cc

Feuchtigkeitsgehalt des Substrats: Holz im Außenbereich = <15% : Innenziegel = <1% : Holz im Innenbereich = <15%

pH-Wert des Substrats: bis zu 10

Nassfilmdicke: 80 - 120 µm

Anwendungsfeuchtigkeit: < 80 % RH

Informationen zum VOC-Gehalt:

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/[h]): 30g/l (2010). Dieses Produkt enthält max 2 g/l VOC.



Wasserdampfdurchlässigkeit (Permeabilität) nach DIN EN ISO 7783-2 (sd [m]):

0,126 (Klasse I, Grenzwert <0,14). Hierbei handelt es sich um die Widerstandsfähigkeit der Farbschicht gegenüber Wasserdampf, ausgedrückt als Äquivalent der Luftdichte in Metern. Je geringer der sd-Wert, desto atmungsfähiger ist der Farbfilm. Die Atmungsfähigkeit von Farben wird in Klassen eingestuft, von Klasse I bis Klasse III.

Kontakt:

Rufen Sie uns unter +49 (0) 069 25 617 095 an, senden Sie eine Mail an exportsales@farrow-ball.com oder schreiben Sie uns unter Farrow & Ball, Uddens Estate, Wimborne, Dorset, BH21 7NL, GB. Hinweis: Anrufe können zu Schulungszwecken aufgezeichnet werden. Importiert in die EU von Farrow & Ball, Kaiserstraße 25, Frankfurt am Main, Deutschland, +49 (0) 69 2424 6269.

Rechtshinweis:

Die in diesen Datenblättern und in der technischen Beratung – ob mündlich, schriftlich oder durch Versuche – enthaltenen Informationen dienen der Orientierung und werden nach bestem Wissen erteilt, jedoch ohne Gewähr, da die Anwendungskompetenz und die Standortbedingungen außerhalb unseres Einflussbereichs liegen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice. Für die Leistung der Produkte, die sich aus einer solchen Verwendung ergibt, übernehmen wir keine Haftung, die über den Wert der von uns gelieferten Waren hinausgeht. Ihre gesetzlichen Rechte bleiben hiervon unberührt.

Issue Date: 12/01/2026